

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Umbau der Waldkreuzung zum Kreisverkehr zwischen Flein, Talheim, Ilsfeld und Untergruppenbach ist abgeschlossen (Landkreis Heilbronn)

14.11.2019

die Verkehrssituation an der Kreuzung entschärft werden. Die Bushaltestellen wurden auf die Abzweigung in Richtung Ilsfeld verlegt und barrierefrei ausgebaut und die Fahrbahndecke der L 1100 in Richtung Flein bis zum Talheimer Hof wurde saniert.

Anlässlich der Fertigstellung dieser Maßnahme besichtigte Regierungspräsident Wolfgang Reimer gemeinsam mit dem für Straßenwesen zuständigen Dezernenten Thomas Meier vom Landratsamt Heilbronn und den Bürgermeistern der Anrainergemeinden das Ergebnis.

Reimer zeigte sich von dem Ergebnis beeindruckt: „In nur zehn Wochen Bauzeit wurde die Kreuzung zu einem Kreisverkehr mit einem Außendurchmesser von 40 Metern umgebaut und damit der bisherige Unfallschwerpunkt entschärft. Dieser Umbau trägt zu einer nachhaltigen Sicherung des Verkehrs bei.“

Die Gemeinden Talheim, Flein, Ilsfeld und Untergruppenbach zeigten sich erfreut über das Ergebnis. Stellvertretend für seine Amtskollegen sagte Talheims Bürgermeister Rainer Grässle: „Als Vertreter der Anrainerkommunen sind wir sehr dankbar, dass es auf unsere gemeinsame Initiative hin gelungen ist, dass der Unfallschwerpunkt "Waldkreuzung" mit dem Umbau zu einer Kreisverkehrsanlage entschärft werden durfte. Unser besonderer Dank gilt hierbei dem Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Heilbronn, beiden als Träger der Straßenbaulast. Es gab in den ersten Wochen seit Freigabe der neuen Kreisverkehrsanlage eine Vielzahl äußerst positiver Rückmeldungen von Verkehrsteilnehmern und viel Lob vonseiten der Bevölkerung unserer Raumschaft, die allesamt die neu geschaffene und gelungene Verkehrssituation begrüßen.“

Grund für die Umsetzung dieser Maßnahme waren die steigenden Unfallzahlen. Nach Angaben der bei dem Ortstermin ebenfalls anwesenden Beamten des Polizeipräsidiums Heilbronn, Harry Gilde und Ingo Horn, waren in der Zeit zwischen 1. Januar 2014 und 31. Oktober 2019 insgesamt 31 Verkehrsunfälle zu verzeichnen.

Auch Landrat Detlef Piepenburg freut sich über den gelungenen Neubau: „Der neue Waldkreisel verbessert die Verkehrssicherheit gegenüber der bisherigen Waldkreuzung enorm. Die rund 700.000 Euro, die der Landkreis hier investiert hat, sind gut angelegt.“

Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 1,5 Millionen Euro. Hierbei übernehmen das Land Baden-Württemberg mit 51 Prozent als auch der Landkreis Heilbronn mit 49 Prozent jeweils einen Kostenanteil.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

